

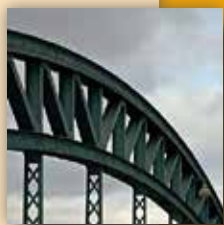


Musisch bildnerische Werkstatt e. V.

Kulturverein – Friedrichsdorf / Taunus



Seminare



Führungen



Kunsthistorische Fahrten

Kreativkurse



Kinder- /Jugendkurse

Veranstaltungen

www.mbw-ev.de

2024

Frühjahr/Sommer Programm

ÖFFENTLICHE GARTENLESUNG „Klärche, spring emol in de Keller“ Ein Frankfurter Dienstmädchen erzählt

Gartenlesung und Theater im Grünen von und mit Katharina Schaaf

„Als echte „Perle“ fand das Klärche schon Anstellung in vielen Frankfurter Bürgerhäusern. Da es sich überall solch großer Beliebtheit erfreut, darf es immer bald wieder die Stellung wechseln und kennt so alle Geheimnisse der besseren Gesellschaft, die es gerne mit Ihnen teilt. Tauchen Sie ein in die Welt um

1890 und erleben Sie durch die Schauspieler Katharina Schaaf Klärches Sicht auf Frankfurt - aus Salon und Souterrain!“



Samstag, 27. Juli 2024
15.00 Uhr

**Garten des ehemaligen Mädchenpensionats
von Puttkamer, Hugenottenstr. 90**

Eintritt: 15,- Euro

Vorverkauf: Buchhandlung Schieferstein,
Landgrafenplatz, Friedrichsdorf

Programmübersicht

Seminare

Kunstgeschichte: Rokoko	Seite 6
Musik: Arnold Schönberg	Seite 7
Geschichte	Seite 8 - 12
Literatur	Seite 12
Bier	Seite 19

Museums-/Stadtführungen ab Seite 13

Tagesfahrten ab Seite 20

Würzburg – Stadt des Barocks und des Rokokos (Do., 29. Februar 2024)
Einblicke in das Sammlerherz – Museum Würth 2 (Do., 13. März 2024)
Römvilla Bad Kreuznach/Kloster Disibodenberg (So., 28. Apr. 2024)
Die Rhön und das Orgelmuseum Ostheim (Mi., 24. Juli 2024)

Kulturreisen 2024 Seite 24 - 28

Kreativkurse

Malkurse	ab Seite 30
Zeichenkurse	ab Seite 34
Drucktechnik	Seite 38
Literaturwerkstatt	Seite 40
Buchkunst - Kalligrafie	Seite 41
Künstlerportrait: Natalie Eckes	Seite 36

Kurse für Kinder ab Seite 43

Kindergeburtstag	Seite 47
Sommerferienkurs	Seite 46

Überblick Mal- und Zeichenkurse Seite 29

Anmeldung Seite 51

Prämien / Mitgliedswerbung Seite 52 / 53

Bitte melden Sie sich mit Adresse, Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse für alle Führungen, Fahrten und Kurse verbindlich und frühzeitig an.

Wir benachrichtigen Sie, falls eine Veranstaltung verlegt wird oder nicht durchgeführt werden kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



MbW e.V.

Hugenottenstr. 90
61381 Friedrichs-
dorf
T +49 6172 13 78 58
www.mbw-ev.de
info@mbw-ev.de

Amtsgericht
Bad Homburg
v. d. H. VR 717
Steuernr.
03 250 84743

Bürozeiten:
Do. 9.00 – 12.00 Uhr
(außer in den
Ferien)

Liebe Mitglieder und Freunde der MbW, liebe Leserinnen und Leser

vor Ihnen liegt das neue Frühjahr-/Sommerprogramm 2024 unseres Vereins.

Wir haben wieder ein vielseitiges Programm zusammengestellt, das, so hoffen wir, auf Ihr Interesse stößt. Dabei versuchen wir, wenn möglich, Vorschläge und Ideen unserer Mitglieder und Teilnehmer mit zu berücksichtigen.

Im neuen Heft finden Sie unsere beliebten Museums- und Stadtführungen, spannende Seminarthemen, Mal- und Zeichenkurse, Kulturreisen und Tagesfahrten, viele Kinderkurse und einiges mehr ... Auch neue Angebote haben wir für Sie ausgearbeitet. Stöbern Sie einfach durch die Seiten und vielleicht entdecken Sie genau das, wonach Sie gesucht haben. Viel Spaß dabei.

Übrigens hier gleich drei Termine zum Vormerken:

Sa./So., 25./26. Mai 2024 sehen Sie eine **Kunstaussstellung** aller Mal- und Zeichengruppen während der Friedrichsdorfer Kunsttage, und parallel zum Hugenottenmarkt laden wir ein in unser **Hofcafé** am **Sa., 06. + So., 07. Juli 2024** und zum „Tag der offenen Tür“ der MbW. Ein besonderes Bonbon ist immer unsere **Gartenlesung** am **Sa., 27. Juli 2024**, die im romantischen Garten der Familie Gehrmann stattfindet.

Unbedingt möchten wir uns bei unseren langjährigen Mitgliedern für Ihre Treue und Ihre Unterstützung bedanken. Mit Ihrem Jahresbeitrag und Ihren Spenden sichern Sie auch zukünftig ein hochwertiges Angebot. Ob Mitglied oder nicht – wenn Sie mehr über die Möglichkeiten zur Unterstützung oder Mithilfe in unserem Verein wissen möchten, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns gerne eine Mail.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

Das Team der MbW



Oben, v.l.:
Dr. Angelika Richter
Gerhard Kriegel
Manfred Mörschel
Dr. Heinz Küttner

Unten, v.l.:
Cornelia Dahmann
Claus Ramm
Petra Voll

Kulturförderer gesucht –

spenden Sie für die Musisch bildnerische Werkstatt

Das Angebot der MbW stößt auf großen Zuspruch und seit Jahren auf steigendes Interesse. Um der wachsenden Nachfrage nachzukommen, möchten wir unser Programm- und Veranstaltungsangebot ausweiten.

Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung.

Helfen Sie uns mit einer Spende für die weitere Kulturarbeit der MbW.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Als Zuwendungsbestätigung für Spenden akzeptiert das Finanzamt bei Beträgen bis zu 200,- Euro die Buchungsbestätigung (Kontoauszug oder Quittung des Kreditinstitutes).

Bei höheren Beträgen stellen wir auf Wunsch gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Unsere Kontoverbindung für Kursgebühren und Spenden:

Taunus Sparkasse

IBAN: DE49 5125 0000 0020 0324 72 BIC: HELADEFITSK

Die MbW verwendet alle Zuwendungen ausschließlich zur Förderung gemeinnütziger Zwecke. Aufgrund der vom Finanzamt bestätigten Gemeinnützigkeit sind wir von der Körperschaftssteuer und der Gewerbesteuer befreit.

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Für Ihre Hilfe schon jetzt vielen Dank.

Der Vorstand der MbW

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN



Kontaktieren Sie uns:

06172 / 13 78 58 od. info@mbw-ev.de





KUNST- GESCHICHTE



Residenz, München

© José Luiz Bernardes
Ribeiro

01./02. Als den Barock die Kraft verließ: Rokoko

Thomas Huth, Kunsthistoriker

Klassischer Barock trumpft auf, verkörpert Macht und Stärke, ist kurzum, ein bisschen die Rampensau unter den Stilen der europäischen Kunstgeschichte. Doch irgendwann um 1730 begann in Frankreich der Wunsch nach mehr Intimität und Privatsphäre zu wachsen und die sehr architektonischen und zugleich pathetischen Formen des Barocks empfand man als geradezu erdrückend. Die Zeit war reif für etwas Neues, Leichtes, Verspieltes, fast schon unseriös Heiteres und so entwickelte man einen neuen Dekorationsstil, der sich hauptsächlich aus dem asymmetrischen Schmuckelement der Muschel, der Rocaille, herleitet. Dass man als Träger dieser Dekorationen weiterhin typisch barocke Architekturelemente verwandte, störte nicht, da das neue Dekor dessen schwere Formen nicht nur überspielte, sondern geradezu parodierte und dabei Gesamtkunstwerke entstehen ließ, die wahre Raumwunder wie die berühmte Wieskirche hervorbrachte.

Was den Wesenskern dieses heute meist falsch verstandenen Stils ausmacht, beleuchten wir in seiner Entwicklung aus dem französischen Régence bis hin zu den originellsten Leistungen dieser Epoche in Süddeutschland mit charakteristischen Beispielen.

€	55,- Mitglieder (65,- Nichtmitglieder)	
17	01.: Di., 06. Febr. 2023, 3 Termine 02.: Mi., 07. Febr. 2023, 3 Termine	🕒 jeweils 10.00 – 12.00
↓	In den Räumen der MbW	👥 mind. 8

03. Arnold Schönberg und die zweite Wiener Schule

Bettina Höger-Loesch

Haydn, Mozart und Beethoven waren die Vertreter der „Wiener Klassik“. Beethoven erhielt sogar regelmäßige Zahlungen, damit er Wien erhalten bleibt.

Gut 200 Jahre später formte sich die sogenannte „Zweite Wiener Schule“. Sie wollte einerseits an die Tradition anknüpfen. Zugleich prägte sie die Entwicklung der sich auflösenden Tonalität bis hin zur „Atonalität“. Einen wesentlichen Meilenstein auf diesem Weg stellt die „Zwölftonmusik“ dar, bei der alle 12 Töne der chromatischen Tonleiter gleichberechtigt nebeneinanderstehen. Aus diesen Tönen werden Reihen gebildet, die das tonale Material für die jeweilige Komposition bestimmen.

Arnold Schönberg, auf den diese Kompositionstechnik zurück geht, betonte stets, er habe die sogenannte Dodekaphonie nicht „erfunden“ sondern „gefunden“. Dass dieses Kompositionsprinzip quasi in der Luft lag, ist insofern nachvollziehbar, als dass der Komponist Josef Matthias Hauer mit seiner „Tropenlehre“ zeitgleich zu einem ganz ähnlichen Ergebnis kam.

Wir wollen den 150. Geburtstag von Arnold Schönberg zum Anlass nehmen, uns mit seiner Musik im Spannungsfeld zwischen Spätromantik bis hin zu seinem Melodram „Ein Überlebender aus Warschau“ näher zu beschäftigen. Ergänzend erhalten wir Einblicke in die Werke seiner Schüler Alban Berg und Anton Webern, mit denen er gemeinsam die „Zweite Wiener Schule“ gründete.

Konzerttipp: 9. Museumskonzert in der Alten Oper Frankfurt (26./27. Mai 2024) mit Verdi-Requiem und „Ein Überlebender aus Warschau“ von Arnold Schönberg.

€	55,- Mitglieder (65,- Nichtmitglieder)	👥	mind. 6
17	Do., 29. Februar 2024 – 4 Termine	🕒	10.00 – 12.00
↓	In den Räumen der MbW		



Selbstportrait
Arnold Schönberg,
17.3.1933

@schoenberg.at

Schiefersteins Buchhandlung - Hugenottenstr. 63 - 61381 Friedrichsdorf

www.dieSchiefersteins.de

Montag bis Freitag - durchgehend -
9.30 - 18.30 Uhr, Sam 9.30 - 14 Uhr
Telefon 0 6 1 7 2 - 2 8 7 4 3 5 1
mail@dieSchiefersteins.de

Schiefersteins
Buchhandlung



GESCHICHTE

04. Wein, Spiel und Gespräch im Gastmahl.

Dieter Dorth, Dozent der VHS Bad Homburg

„Wenn Frohsinn herrscht im ganzen Volk; wenn die Schmausenden im Haus in Reihen sitzen und einem Sänger lauschen, die Tische neben ihnen reich gedeckt mit Brot und Fleisch, während der Mundschenk Wein aus vollen Krügen bringt und ihre Becher füllt: Das scheint mir persönlich das Allerschönste zu sein.“ (Odysseus in Homers Odyssee)

Symposion bedeutet gemeinsames, geselliges Trinken nach dem Essen, verbunden mit kultischen Reinheitshandlungen. Dem Singen für das Symposion bestimmter Lieder folgte häufig - verbunden mit sinnlichen Genüssen - eine philosophische Konversation, in der improvisierte Reden ein vom gewählten Vorsitzenden ausgesuchtes Thema behandelten, so etwa in Platons Symposion die Liebe (Eros), ein Meisterwerk nicht nur der platonischen Gedankenwelt, sondern zugleich ein Sittenbild der Liebeskultur in der griechischen Antike.

Das Seminar erläutert nicht nur die heitere Welt des Gastmahls, sondern auch die facettenreiche Darstellung des Erotischen von der Knabenliebe bis hin zum berühmten platonischen Eros.

€ 47,- Mitglieder (53,- Nichtmitglieder)

17 Do., 15., 22. Feb. 2024

6-12

19.00 – 20.30

In der MbW

05. Der jüdische Krieg Roms

Mario Becker, Magister der Archäologie und Geschichte

In der Regierungszeit des Kaisers Augustus gerät das Gebiet Judäas immer stärker in den Einflussbereich Roms. Mit Hilfe der römischen Legionen wird der unbeliebte König Herodes gestützt und mit Prunkbauten der Römer ausgestattet. 50 Jahre später kommt es zu einem Aufstand, der sich zu einem regelrechten Krieg entwickelt – Flavius Josephus, ein jüdischer Adeliger – berichtet uns später in römischen Quellen von den Vorgängen dieser Zeit. Doch auch archäologische Spuren erhellen unsere Kenntnis zu den römischen Ostprovinzen, die immer ein Herd der Unruhe blieben. Der Vortrag liefert einen guten Überblick zum jüdischen Krieg Roms, der schließlich zur Katastrophe wird.

€ 22,- Mitglieder (29,- Nichtmitglieder)

17 Fr., 16. Feb. 2024

6-12

19.00 – 20.30

In der MbW



Büste von Josephus
© Wikipedia

Detail
Dionysos-Mosaik
© Wikipedia

06. Antike Bildmosaiken – Teppiche aus Stein

Mario Becker, Magister der Archäologie und Geschichte

Sie beeindrucken immer wieder: antike Mosaiken! Im Musée Bardo / Tunis oder im Zeugma-Museum von Gaziantep, das Dionysos-Mosaik in Köln oder Homer mit den Musen im luxemburgischen Vichten. Der Vortrag zeigt die bedeutendsten Mosaiken der Antike – von den hellenistischen Kieselmosaiken in Pella bis hin zum Alexandermosaik in Neapel – das Ende bilden die spätantiken Mosaiken der Villa Romana del Casale auf Sizilien und die Mosaiken in Ravenna. Thematisiert werden auch Inhalte, Technik und Konservierung – die Teilnehmer erhalten Tipps zur Einsichtnahme in unserer Nähe oder im europäischen Ausland.

€ 22,- Mitglieder (29,- Nichtmitglieder)

17 Do., 07. März 2024

6-12

19.00 – 20.30

In den Räumen der MbW

GESCHICHTE

07. Metropolen der Antike: Sparta

Dieter Dorth, Dozent der VHS Bad Homburg

Aufstieg und Niedergang einer totalitären Macht

Lebensweise und Verfassung Spartas waren weitgehend durch die totalitäre Zucht der Vollbürger („Spartiaten“) und deren starke zahlenmäßige Unterlegenheit gegenüber ihren Sklaven („Heloten“) bestimmt. Nach der Gründung des Peloponnesischen Bundes wurde Sparta mächtigster griechischer Stadtstaat und an die Stelle des vergangenen gemeinsamen Kampfes gegen die Perser trat die Rivalität mit Athen; sie führte 431 zum Beginn des Peloponnesischen Krieges, den Sparta mit persischer Hilfe gewann. Seine Vorherrschaft in Griechenland wurde jedoch 371 v. Chr. durch die Niederlage gegen das thebanische Heer bei Leuktra beendet. Die spartanischen Eroberungen gingen danach allmählich verloren und die Zahl der Spartiaten verringerte sich kontinuierlich (im 3. Jhdt. v. Chr. nur noch ca. 100). Nach der Herrschaft mehrerer Tyrannen endete die Macht Spartas; 146 v. Chr. wurde es eine Kommune der römischen Provinz Achaia und 395 n. Chr. schließlich durch die Goten unter Alarich zerstört.

Das Seminar vermittelt einen lebhaften Einblick in den politischen, militärischen und v.a. sozialen Charakter eines Stadtstaates, der letztlich an seiner totalitären Gestaltung zugrunde ging.

€ 49,- Mitglieder (55,- Nichtmitglieder)  mind. 6
 Do., 14., 21. März 2024  19.00 – 21.00  In der MbW

08. Sexualität und Erotik in der antiken Welt

Mario Becker, Magister der Archäologie und Geschichte

Als 1961 Queen Elizabeth II. am Rande ihres Italienbesuchs Pompeji einen Besuch abstattete, vermieden die italienischen Gastgeber natürlich den Besuch des Lupanar (Bordell), die vermeintlich anzüglichen Bilder in der Casa dei Vettii wurden diskret abgedeckt. Das Gabinetto segreto im Museo Nazionale Neapel durften Frauen (!) und Kinder bis in die 1970er-Jahre nicht betreten, allzu locker war offenbar der Umgang römischer Zeitgenossen mit dem Thema Sex, Erotik und Pornographie. Der Vortrag bietet einen bild- und inhaltsreichen Abend zu einem alltäglichen Thema, das allerdings sehr lange und völlig unbegründet in der Versenkung der Wissenschaft verschwand.

€ 22,- Mitglieder (29,- Nichtmitglieder)  6 - 12
 Do., 28. März 2024  19.00 – 20.30  In der MbW



09. Künstler der Vernunft und Rhetorik: die Sophisten

Dieter Dorth, Dozent der VHS Bad Homburg

Sophisten heißen in der griechischen Antike ursprünglich alle geistig gewandten, geistig und sozial engagierten Männer – Denker und Weise.

Seit Mitte des fünften Jahrhunderts v. Chr. haben sie in ihrer Blütezeit durch Aufklärung und v.a. durch Lenkung der Aufmerksamkeit auf die subjektiven, individuellen Faktoren des Erkennens und Wertens die Grundprobleme allen Verstehens kritisch analysiert und dadurch die „klassische“ Philosophie eines Sokrates, Platon und Aristoteles geradezu provoziert. Darin sind sie die eigentlichen Begründer einer bis in die Gegenwart wichtigen Erkenntnistheorie.

Später galten sie gemeinhin als Leute, die gegen Honorar die listige Kunst zu denken, zu reden, zu prozessieren und überhaupt alles zur Karriereförderung Dienliche lehren. Die Sophistik wurde so - nicht zuletzt durch die öffentlichkeitswirksame Kritik von Dichtern (v.a. Aristophanes) und ‚positiven‘ Philosophen (u.a. Sokrates, Platon) - zum Namen einer trügerischen, spitzfindigen Scheinweisheit.

Erst Hegel hat die Sophisten als bedeutsame Philosophen rehabilitiert: Sie „sind gerade das Gegenteil von unserer Gelehrsamkeit, wo die Entdeckung eines neuen Wurms oder sonstigen Ungeziefers oder Geschmeißes für ein großes Glück gehalten wird.“

€ 70,- Mitglieder (76,- Nichtmitglieder)
 Do., 20., 27. Juni, 04. Juli 2024  19.00 – 20.30
 In den Räumen der MbW  6 - 12

Die Sophisten.
(Beilage zum Wands-
becker Boten, 1885)
© wikimedia



Fresco Pompeii
© wikimedia

10. Stadt, Land, Fluss und „vergessene“ Grenzen NEU

Dr. Carsten Wenzel, Kustos Provinzialrömische Archäologie, Archäologisches Museum Frankfurt

Die Römer in Südhessen: Wenn man heute vom Limes im Hessen spricht, denkt man in der Regel, an die im Jahr 2005 zum Welterbe der UNESCO erklärte römische Grenzlinie im Taunus und der Wetterau. Doch neben dieser finden sich südlich des Mains zwei weitere antike Grenzverläufe, an denen über mehrere Jahrzehnte römische Soldaten stationiert waren. Dabei zählen die Limesanlagen im Odenwald zu den am besten erhaltenen im Bereich der ehemaligen Provinz Obergermanien. Im Hinterland dieser Grenzen entwickelte sich eine Kulturlandschaft mit zahlreichen Landgütern, größeren Siedlungen wie in Groß-Gerau und mit Dieburg als regionalem, städtisch geprägten Zentrum. Die Entwicklung dieser Siedlungslandschaft wurde dabei maßgeblich durch Rhein und Neckar sowie deren Altläufe geprägt. Auch nach dem Rückzug der Römer Ende des 3. Jhs n. Chr. blieb die Region für das Imperium Romanum von Bedeutung: Im 4. Jh. gewann man Steine zum Bau der Trierer Kaiserbauten aus dem „Felsenmeer“ in Lautertal-Reichenbach.

€ 44,- Mitglieder (49,- Nichtmitglieder) mind. 6
 17 Do., 01., 08. Febr. 2024 19.00 – 20.30 In der MbW

11. Die Schweizer Novellen des Poetischen Realismus

Dr. Matthias Eigelsheimer

Zur Mitte des 19. Jhs. entstand vornehmlich in der Schweiz eine Bevorzugung der Novellenform und eine neue Art, mit Geschichten umzugehen. Die Stoffe entstammten zwar realen Vorgängen, wurden jedoch von ihren Autoren im poetischen Sinne kräftig bearbeitet, nicht nur um sie der Gattung gefügig zu machen, sondern auch, um den kritischen Beobachtungen der Schriftsteller den gebührenden Raum zu geben. Dabei entstanden Werke von höchster Intensität, die zu den wahren Großtaten deutschsprachiger Literatur zählen. Nicht selten erschienen in diesen komplexen Werken die Verhältnisse der damaligen Zeit oder auch das Wesen der Menschen von ihrer besten Seite und man darf deshalb diese Novellen durchaus als Stücke anmahnender Kritik und des Wunsches nach Korrektur verstehen.

TEXTE: Jeremias Gotthelf: Die schwarze Spinne, Conrad Ferdinand Meyer: Der Schuss der Kanzel, Gottfried Keller: Romeo und Julia auf dem Dorfe

€ 87,- Mitglieder (97,- Nichtmitglieder) mind. 6
 17 Di., 16., 23., 30. Jan., 6., 20., 27. Febr. 2024 10.00 – 11.30
 In den Räumen der MbW

Führungen / kunsthistorische Fahrten**12. Ach was! Lorient zum Hundertsten**

Caricatura Museum Frankfurt

Anlässlich des 100. Geburtstags des wohl bekanntesten Humoristen Deutschlands - Lorient, bürgerlich Vicco von Bülow - würdigt das Caricatura Museum Frankfurt das Ausnahmetalent mit einer großen Ausstellung. Mit seinem untrüglichen Sinn für das Absurde und Groteske im bürgerlichen Milieu, dem beispiellosen Gebrauch der deutschen Sprache und seinen berühmten Knollennasenmännchen beherrschte er lange Zeit als Humorschaffender die Medienlandschaft. Die Ausstellung zeigt eine breite Auswahl der wichtigsten Werke des Künstlers, darunter viele Karikaturen und Cartoons im Original.

Die von Till Kaposty-Bliss und Tom Kronenberg kuratierte Ausstellung würdigt einen Künstler, der für den Humor in Deutschland von herausragender Bedeutung ist. Daher erstreckt sich die Ausstellung über alle vier Ebenen des Museums und umfasst sowohl die Wechsel- als auch die Dauerausstellungsfläche.

€ 11,50- Mitglieder (16,50 Nichtmitglieder) zzgl. Eintritt
 17 Sa., 10. Febr. 2024 15.00 mind. 8
 Caricatura Museum Frankfurt, Weckmarkt 17, Frankfurt

FÜHRUNG

Drei Steindenkmäler aus dem Mithräum von Groß-Gerau (Landesamt für Denkmalpflege Hessen; P. Odvody).

LITERATUR

Heroische Landschaft von Gottfried Keller, 1841
 © wikimedia

Schärenkreuzer, 1930
Lyonel Feininger
Privatsammlung,
Courtesy Moeller Fine
Art Projects
© VG Bild-Kunst, 2023



MUSEUMS-
FÜHRUNG

13. Lyonel Feininger

Der Deutsch-Amerikaner Lyonel Feininger (1871-1956) war eine schillernde Persönlichkeit: Die Maler Wassily Kandinsky, Paul Klee und Franz Marc zählten zu seinen Freunden. Walter Gropius machte ihn zum ersten Meister an der Bauhaus-Kunstschule und seine Karikaturen begeisterten Leser in Deutschland, Frankreich und den USA.

Nach ihm wurde ein Asteroid benannt, eine Sonderbriefmarke mit einem Bild von ihm gedruckt und sogar zwei Radwege tragen seinen Namen.

In einer Retroperspektive der Frankfurter Kunsthalle Schirn werden erstmals 160 Werke des Künstlers gezeigt, die noch nie zusammen ausgestellt wurden.

€ 32,- Mitglieder (34,- Nichtmitglieder) inkl. Eintritt

17

 So., 11. Feb. 202

🕒

 10.30 – 11.30

👥

 mind. 8

📍

 Schirn Kunsthalle Frankfurt, Römerberg, Frankfurt a. M.

KOSTUM-
FÜHRUNG

Foto: Schaaf



14. Löwenzahn, Gänseblümchen, Knoblauchrauke

Katharina Schaaf, Historikerin und Schauspielerin

... für alles is en Kraut gewachse! Im Brentanopark in Rödelheim erzählt Ihnen das Samekätche, vorgetragen von der Schauspielerin und Historikerin Katharina Schaaf, von der bewegten Geschichte dieses stillen Pfads im Grünen und zeigt Ihnen vor Ort, wie Sie mit Gänseblümchen, Taubnessel, Knoblauchrauke etc. sowohl Ihre Hausapotheke als auch Ihren Speisezettel bereichern können.

€ 22,- Mitglieder (27,- Nichtmitglieder)

17

 Sa, 27. April 2024

🕒

 15.00

👥

 mind. 10

📍

 Brentanopark

15. Max Pechstein – Die Sonne in Schwarzweiß

Monika Öchsner, Kunsthistorikerin M.A.

Das Landesmuseum Wiesbaden veranstaltet eine Ausstellung mit einer umfangreichen Auswahl an Werken von Max Pechstein. Er gehörte der Künstlervereinigung „Brücke“ an, die 1905 in Dresden gegründet wurde. Der expressionistische Künstler war der einzige akademisch ausgebildete Maler der Gruppe. 1908 siedelte er als Erster in die Großstadt Berlin um.

Ein gemeinsames Ziel der Künstler war es, „unmittelbar und unverstellt“ das wiederzugeben, was „sie zum Schaffen“ drängte. Emotionen bildlich umzusetzen war ein wichtiges Anliegen. Dabei spielte die intensive Farbe und deren gestischer Auftrag eine große Rolle. Andererseits hatte Max Pechstein auch eine große Vorliebe für graphische Techniken in Schwarz-Weiß. „Nach längerem Malen ergreift mich Sehnsucht nach der Farbigkeit des Schwarzen in der Graphik ...“

Ausgewählte Gemälde aus einzelnen Themengebieten - wie Akt, Tanzen, Reisen, Krieg, Familie - werden dabei schwarz-weißen, druckgrafischen Produktionen - Holzschnitt, Radierung und Lithografie - gegenübergestellt.

Die Ausstellung ist eine Kooperation mit den Kunstsammlungen Zwickau - Max Pechstein-Museum und dem Brücke Museum Berlin.

€ 17,- Mitglieder (22,- Nichtmitglieder), zzgl. Eintritt

17

 Sa., 23. März 2024

🕒

 15.00 - 16.30

👥

 mind. 10

📍

 Foyer des Landesmuseums Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 2, WI



FÜHRUNG

Max Pechstein,
Sonnenuntergang an
der See (Detail), 1921
Dr. Roman Rubin

16. „Unter dem Pflaster liegt der Strand“

Dieter Wesp, Stadtführer und Stadthistoriker

Die 68er und der Hauptfriedhof

Auf dem Frankfurter Hauptfriedhof folgen wir den Spuren der Studentenbewegung und Frankfurter Spontiszene 1968. Wir besuchen das Grab von Theodor W. Adorno, dem wichtigsten Denker der Kritischen Theorie, seinem Assistenten Alfred Schmidt, den Psychoanalytikern Margarethe und Alexander Mitscherlich, dem Kabarettisten Mathias Beltz, dem Szenekoch Klaus Trebes und der Sängerin Anne Bärenz.

- € 18,50 Mitglieder (23,50 Nichtmitglieder)
- 17 Do., 11. April 2024 16.00 - 17.45 mind. 10
- ↓ Hauptfriedhof Altes Portal (nicht Haupteingang!)
Eckenheimer Landstraße 188, Frankfurt. Haltestelle U5 Nationalbibliothek

17. Otto von Bismarck und seine Frankfurter Zeit

Silke Westerhoff, Kulturothek

1836 kommt Otto von Bismarck als junger Mann zum ersten Mal in die Stadt, 1851-1859 ist er preußischer Gesandter am Deutschen Bundestag in Frankfurt. Sein Urteil über die Stadt: „Frankfurt ist grässlich langweilig.“ In vielen Briefen an seine Frau Johanna kommentiert er die Frankfurter Gesellschaft und die politische Entwicklung. Zunächst von den Frankfurtern mit Argwohn betrachtet, war er später ein gern gesehener Gast bei privaten Empfängen der hiesigen Bürgerschaft.

- € 22,- Mitglieder (27,- Nichtmitglieder)
- 17 Di., 14. Mai 2024 10.00 - 12.00 10-25
- ↓ Eschenheimer Tor 1, vor dem Eschenheimer Turm, Frankfurt



Bismarck-Denkmal in Frankfurt-Höchst.

© Wikipedia

**18. Vom Nerotal zum Neroberg**

Monika Öchsner, Kunsthistorikerin M.A.

Im Frühling, wenn der Rhododendron blüht, ist es besonders schön durch das Nerotal zu spazieren. Ende des 19. Jahrhunderts wurde das Schwarzbachtal im Stil eines Englischen Landschaftsgartens angelegt. Der Weg führt vorbei an reizvollen Brückchen, exotischen Bäumen und lehrreichen Denkmälern zur 1888 eingeweihten Nerobergbahn. Oben hat man eine herrliche Aussicht auf die Landeshauptstadt. Die Russische Kapelle birgt das Grabmal von Herzogin Elisabeth von Nassau. Auf dem nahen Russischen Friedhof fanden Persönlichkeiten, wie Alexej von Jawlensky und Angehörige der Zarenfamilie, ihre letzte Ruhestätte.

- € 24,- Mitglieder (28,- Nichtmitglieder) zzgl. Bergbahn (ggf. Eintritt Kapelle)
- 17 So., 21. Apr. 2024 14.00 10-25
- ↓ Wiesbaden, Nerotal 1, Kiosk (Bus 1, Haltestelle Kriegerdenkmal)

⚡
Elektro
⚡

1995 - 2020
25
JAHRE

Resch

Bahnstrasse 10 in 61381 Friedrichsdorf, Taunus

www.elektro-resch.de

Email: service@elektro-resch.de ; Tel.: 0 61 72 / 28 53 45

Der Monopteros auf dem Neroberg
© photo.martinkraft.com

**FÜHRUNG /
SPAZIERGANG**



SONDER-AUSSTELLUNG



Käthe Kollwitz
Plakat: Nie wieder Krieg, 1924
© Wikipedia

19. Käthe Kollwitz

Bettina Jäger, Städel Museum Frankfurt

Kühn wählte sie Druckgrafik und Zeichnung als ihre wesentlichen Medien und fand darin zu einer eigenständigen Bildsprache von großer Unmittelbarkeit. Aus neuer Perspektive verhandelte sie in ihrer Kunst existenziell menschliche Fragen und wurde darum in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg für viele Haltungen und Themen politisch vereinnahmt.

Das Städel Museum besitzt eine umfangreiche Sammlung von Käthe Kollwitz, die nahezu alle in Auflage erschienenen Grafiken, aber auch von Hand überarbeitete Abzüge und Zeichnungen vereint. Die Ausstellung im Städel Museum präsentiert aus diesem bemerkenswerten Bestand sowie aus den führenden Museen und Kollwitz-Sammlungen mehr als 110 eindrucksvolle Arbeiten auf Papier, Plastiken und frühe Gemälde der Künstlerin. Überraschende, unkonventionelle Werke wie „Selbstbildnis mit aufgestütztem Kopf“ (1889/91, Käthe Kollwitz Museum Köln), für Kollwitz ungewöhnlich malerische Werke wie „Weiblicher Rückenakt“ (1903, Kupferstichkabinett, Berlin) und „Pariser Kellerlokal“ (1904, Sprengel Museum Hannover) sowie ausgewählte Skulpturen wie „Turm der Mütter“ (1937/38, Museum Folkwang, Essen) werden mit weiteren herausragenden Leihgaben u. a. aus dem Berliner Kupferstichkabinett, dem Käthe Kollwitz Museum Köln, der Neuen Nationalgalerie, Berlin, sowie der Staatsgalerie Stuttgart zusammengeführt.

€ 35,- Mitglieder (40,- Nichtmitglieder)

17 So., 02. Juni 2024

10.00

mind. 10

↓ Foyer, Städel Museum Frankfurt

20. Bier und Käse

Axel Scholer, Biersommelier und Braumeister seit 25 Jahren

Tauchen Sie im Rahmen einer Verkostung in die Welt der Biere ein.

Axel Scholer zeigt Ihnen 6 verschiedene Bierstile und dazu passende Käsesorten. Foodpairing ist hier das Zauberwort. Genießen Sie die Biere und die Speisen und erleben dabei außerdem viele interessante Geschichten aus der Welt der Biere, ihrer Herstellung und Entwicklung.

€ 35,- Mitglieder (40,- Nichtmitglieder)

6-10

17 Di., 13. Februar 2024

19.00 – 20.30

↓ In der MbW

21. Essen und Trinken im alten Frankfurt

Annette Neupert, Kulturothek Frankfurt

Kulinarische Altstadt - Von wegen nur Hafergrütze! Durch Messe und Markt fehlte es auf den Tellern der Frankfurter an nichts! Eine Vielzahl der Handwerke widmete sich kulinarischen Genüssen wie etwa die Metzger, Brauer und die Zuckerbäcker. Auch der Handelsmann in seinem Verkaufsgewölbe bot Spezereien aus aller Welt und Baumöl, Mandelmilch und Süßholz zählten zu den fast alltäglichen Leckereien. Eine kulinarische Stadtführung durch die Neue Altstadt mit Verkostungen.

€ 22,- Mitglieder (27,- Nichtmitglieder) inkl. Verkostungen

17 Di., 11. Juni 2024

10.00 – 12.00

mind. 10

↓ Stoltzebrunnen auf dem Hühnermarkt, Frankfurt

22. Sonnenaktivität

Ekko Bruns, Wetterpark Offenbach

An der Oberfläche der Erdatmosphäre wird auf einem Quadratmeter senkrecht zur Sonne im Jahresmittel eine Bestrahlungsstärke von 1367 Watt gemessen. Diese Bestrahlungsstärke ist als Solarkonstante definiert. Was es mit der Solarkonstante auf sich hat und wie die Strahlungsstärke der Sonne von der Entfernung der Erde zur Sonne sowie der Sonnenaktivität beeinflusst wird, erklärt Wetterparkführer Ekko Bruns, sowie der Sonnenfleckenzyklus die Bedingungen auf der Erde beeinflusst.

€ 14,50 Mitglieder (19,50 Nichtmitglieder)

17 So., 23. Juni 2024

10.00 – 11.30

mind. 10

↓ Wetterpark Offenbach, Für das Navi: „Goerdeler Str. 143“

BIERTASTING



Foto: A. Scholer

STADTBEGEHUNG



„Der Apfelweintrinker“
JA, S IS E WAHRER
GÖTTERTROPPE, SO
REWEBLUT VON ÄPPEL-
BÄÄM“ © Wikipedia

FÜHRUNG



Bild: Wetterpark



TAGESFAHRT

23. Würzburg – Stadt des Barocks und des Rokokos

Thomas Huth, Kunsthistoriker

Kaum hatten sich die letzten Pulverschwaden des Dreißigjährigen Kriegs verzogen, setzte in Würzburg ein über mehrere Generationen anhaltendes Baugeschehen ein, das aus einer noch mittelalterlich geprägten Stadt eine moderne Barockstadt werden ließ. Schrittmacher waren die Stadt- und Landesherren, die Fürstbischöfe, meist kunstsinnige Herren mit besten Verbindungen zu den künstlerischen Zentren der Epoche. Der Höhepunkt dieses Baufiebers brachte den grandiosen Bau der Residenz hervor. Das „Schloss über den Schlössern“, wie es ein Kunsthistoriker einmal formulierte, ist unstrittig der Höhepunkt weltlicher Baukunst im deutschen Sprachraum. Aber auch viele Kirchen und zahlreiche Bürgerhäuser baute man neu oder streifte wenigstens den alten Bauten ein neues modisches Gewand über. Die Mainfrankenmetropole ist also der ideale Ort, um eine Epoche wie das Rokoko in all ihren Facetten zu erleben.

Bei einer Tagesfahrt nach Würzburg wird die Residenz im Mittelpunkt stehen, aber auch das Falkenhaus, das Neumünster, die Wallfahrtskirche Käppele und die Peterpfarrkirche werden eines intensiven Blickes gewürdigt.

- € 95,- Mitglieder (115,- Nichtmitglieder)  17-27
inkl. Fahrt im modernen Reisebus, Reiseleitungen und sämtliche Führungen durch den Kunsthistoriker Thomas Huth sowie Eintrittsgeld für die Würzburger Residenz
-  Do., 29. Februar 2024  Abfahrt: 8.00, Rückkehr: 18/19.00
-  Frdf., Cheshamer Str. gegenüber Schuh Braun
-  Veranstalter: rundum kultur

24. Einblicke in das Sammlerherz – Museum Würth 2

Thomas Huth, Kunsthistoriker

Das Museum Würth 2, geplant vom Stararchitekten David Chipperfield, hat ab September 2023 wieder Neues zu bieten. Die mittlerweile gut 20.000 Werke umfassende Kunstsammlungen des Schraubenkönigs Reinold Würth ist in ihrer Gänze nicht ausstellbar, weswegen man sich entschieden hat, in regelmäßigen Abständen Teile des Bestandes im Museum Würth 2 zu präsentieren. Ab September 2023 gibt es eine Neupräsentation von wichtigen Stücken dieser Sammlung, die, wie die Kuratoren es nennen, Einblicke in das Sammlerherz gewähren. „Terrific! – Neue Perspektiven in der Sammlung Würth“ zeigt Arbeiten von Munch, Beckmann, Nolde, Kiefer, Pissaro und vielen anderen – wir sollten es uns nicht entgehen lassen.

Im Rahmen einer Tagesfahrt sehen wir nicht nur diese Ausstellung, wir unterbrechen unsere Fahrt in Heilbronn, um dort die außerordentlich sehenswerte Kilianskirche mit einem der großen Schnitzaltäre Deutschlands zu besichtigen – musikalisch ausgedrückt: ein Kontrapunkt zu Würths neuer Kunst.

- € 110,- Mitglieder (120,- Nichtmitglieder)  14-25
inkl. Fahrt im modernen Reisebus, Eintritt und Führung in der Sammlung Würth und die Führung durch die Heilbronner Kilianskirche nebst Umfeld.
-  Do., 13. März 2024  Abfahrt: 8.00, Rückkehr: ca. 19.00
Zeit für eigene Mittagspause und /oder Erkundungen
-  Frdf., Cheshamer Str. gegenüber Schuh Braun
-  Veranstalter: rundum kultur



TAGESFAHRT



25. Römervilla Bad Kreuznach/Kloster Disibodenberg

Mario Becker, Magister der Archäologie und Geschichte

Wir besuchen zunächst die römische Palastvilla von Bad Kreuznach mit ihren herrlichen Mosaikfußböden sowie der kleinen (aber feinen) archäologischen Sammlung! Nach einer Pause in Bad Kreuznach geht es weiter zum Kloster Disibodenberg, wo wir die imposante Klosterruine, die mit der Geschichte von Hildegard von Bingen in Verbindung steht, mit einer kleinen Wanderung erschließen.

- € 99,-  17-25
inkl. Fahrt im modernen Reisebus, sämtliche Eintrittsgelder und Führung
-  So., 28. Apr. 2024  Abfahrt: 8.30, Rückkehr: ca. 19.00 Uhr
Zeit für eigene Mittagspause und / oder Erkundungen
-  Frdf., Cheshamer Str. gegenüber Schuh Braun

1995 - 2020

 **Elektro**  

Resch

Bahnstrasse 10 in 61381 Friedrichsdorf, Taunus

www.elektro-resch.de

Email: service@elektro-resch.de ; Tel.: 0 61 72 / 28 53 45



26. Rauhe Berge, sanfte Töne

Thomas Huth, Kunsthistoriker

Die Rhön und das Orgelmuseum Ostheim

Die Rhön, Grenzgebirge zwischen Hessen, Bayern und Thüringen, galt lange Zeit wegen ihrer schlechten klimatischen Bedingungen für die Landwirtschaft als klassische Arme-Leute-Gegend. Heute steht das Biosphärenreservat für Natur und zahllose Erholungsmöglichkeiten. Wir werden beide Aspekte kennenlernen.

Bei einer Tagestour in die Rhön geht es zunächst über die Hochrhönstraße zum Schwarzen Moor, dem wir einen kurzen Besuch abstatten, um dann wieder ins Tal der Streu hinabzusteigen. Dort liegen unsere beiden wichtigsten Ziele: die kleine, mauerbewehrte Stadt Fladungen mit dem sehenswerten Freilandmuseum, das die Kultur der kleinen Bauern Unterfrankens bewahrt hat, und Ostheim vor der Rhön mit Deutschlands größter Kirchenburg und dem famosen Orgelmuseum im Schloss Hanstein.

Über landschaftliche schöne Routen und einem Stopp auf dem aussichtsreichen Kreuzberg geht es dann wieder zurück nach Friedrichsdorf.

- € 102,- Mitglieder (112,- Nichtmitglieder)  20-28
inkl. Fahrt im modernen Reisebus, Führungen in Fladungen, Ostheim, Kreuzberg durch den Kunsthistoriker Thomas Huth und den Eintritt ins Freilandmuseum in Fladungen.
-  Mi., 24. Juli 2024  Abfahrt: 8.00, Rückkehr: ca. 19.00
Zeit für eigene Mittagspause und / oder Erkundungen
-  Frdf., Cheshamer Str. gegenüber Schuh Braun
-  Veranstalter: rundum kultur

TAGESFAHRT

Foto oben Huth:
Orgelbaumuseum
Schloss Hanstein



Schwarzes Moor
© A. Plassmann

Kunsthistorische Mehrtagesfahrten 2024

BUSREISE 14. – 20. April 2024	27. Provence – 2000 Jahre Kultur an der Rhône
BUSREISE 10. – 20. Mai 2024	28. Gartenreise Cornwall
BUSREISE 13. – 15. Juli 2024	29. Eichsfeld und Kyffhäuser
BUSREISE 3. – 8. September 2024	Friaul
BUSREISE 25. – 27. Oktober 2024	Basel
BUSREISE 07. – 10. November 2024	30. München

weitere Infos unter: www.mbw-ev.de

27. Provence – 2000 Jahre Kultur an den Ufern der Rhône

BUSREISE 14. – 20. April 2024 2023

Veranstalter und Reiseleitung: Thomas Huth, Kunsthistoriker, rundum kultur

Griechen und Römer zogen vom Mittelmeer die Rhône hinauf und betätigten sich vor mehr als 2000 Jahren als erste Kulturstifter von Marseille bis nach Lyon. Der Beginn einer bis heute blühenden Kulturlandschaft mit zahllosen Zeugnissen aus dieser langen Geschichte. Von großartigen römischen Bauten in Nîmes und Arles spannt sich der Bogen über kraftvolle Klosterbauten der Romanik wie in Sénanque, grandiose gotische Kathedralen wie in Vienne bis hin zu hin Palästen aus Renaissance und Barock, die das alte Avignon bis heute prägen.

Bei einer siebentägigen Fahrt stehen bekannte Sehenswürdigkeiten wie der Papstpalast, die Arena von Arles und der Pont du Gard ebenso auf dem Programm wie eindrucksvolle Naturwunder wie die Schlucht der Ardèche oder die Felsenstadt Les Baux.

Zentraler Ausgangsort der Erkundungen in der Provence wird Avignon sein.

inkl. Leistungen: Fahrt im mod. Reisebus, 2 ÜF im ***IBIS-Hotel Chalon-sur-Saône, 4 ÜF im ****Mercure-Palais des Papes Avignon Centre, Eintritte (Papstpalast Avignon, Pont d'Avignon, Arles Museumspass, Abtei Sénanque, Maison Carrée Nîmes, Höhle von Chauvet)

Reiseleitung durch den Kunsthistoriker Thomas Huth sowie Führungen

1.510 € pro Person im EZ (1.280 € im DZ)
Veranstalter: Rundum kultur. Es gelten deren AGBs.



Arle, Tour Lumà

T. Huth

28. Gartenreise Cornwall

BUSREISE 10. – 20. Mai 2024

Veranstalter: Mario Becker, EOS Studienreisen

11-tägige Tour durch Südengland. Unsere Gartenreise 2024 führt uns durch Südengland, nach Cornwall, mit seinen üppigen subtropischen Gärten, die im milden Klima des Golfstroms besonders gedeihen. Wir bereisen die grünen und hügeligen Grafschaften von Kent, Sussex, Devon und Cornwall, um fantastische Gartenanlagen, namhafte Herrenhäuser und malerische Städte und Dörfchen zu besuchen.

Reiseleitung: Anja Antony (Ethnobotanikerin und Garten-Gästeführerin)

- 10. Mai 1x HP im Raum Brügge/Gent/Antwerpen, z.B. NH Hotel Brügge
- 11. Mai 2x HP im Raum Kent, z.B. Hotel Marriott Tudor Park
- 13. Mai 1x HP im Raum Bournemouth/Poole, Hotel Best Western Carlton ****
- 14. Mai 3x HP im Raum Cornwall, Hotel Peventon Park, Redruth****
- 17. Mai 1x HP in Winchester, Hotel Holiday Inn****
- 18. Mai 1x HP im Raum London/Guildford/Croydon/Dratford
- 19. Mai 1x HP im Raum Brügge/Gent/Antwerpen, z.B. NH Hotel Brügge

Preis: 2.569 € pro Person im DZ (3.049 € EZ)

Anmeldung bis 07. Februar 2024 möglich!



Trebah-

Eos Studienreisen



Exeter

Eos Studienreisen

Vorschau

Friaul – Julisch Venetien

BUSREISE VORAUSSICHTLICH 3. – 8. SEPTEMBER 2024

Veranstalter/Reiseleitung: T. Huth, Kunsthistoriker, rundum kultur

Kunstlandschaft zwischen Dolomiten, Adria und Poebene.

Der Nordosten Italiens war immer Grenzland und für viele Einflüsse offen. In diesem italienisch-slowenisch-österreichischen Dreiländereck mischen sich die Einflüsse dieser Kulturen, ist man immer auch von der Geschichte des jeweils anderen mitgeprägt. Eingebettet in vielfältige reizvolle Landschaftsbilder, beeindruckten historische Städte wie Udine, Palmanova, Cividale oder der ehrwürdige alte Patriarchensitz Aquileia. Aber auch das ländliche Friaul weiß zu gefallen mit seinen Weinhügeln, den reizvollen Dörfern am Fuß der Dolomiten oder den Landsitzen der reichen Venezianer, alles durchflossen vom letzten großen Wildfluss Mitteleuropas, dem Tagliamento.

Eine 6-tägige Reise mit Zwischenübernachtung in Österreich wird nicht nur die oben erwähnten Städte zum Ziel haben, wir werden auch die Mosaikschule in Spilimbergo, eines der „Weinschlösser“ mit den besten italienischen Weißweinen und die wunderbare Landschaft der Karnischen Alpen auf dem Programm sehen.



Cividale

wikimedia

Basel – Matisse in Riehen und die Baseler Museumlandschaft.

BUSREISE vorraussichtlich 25. – 27. Oktober 2024

Veranstalter/Reiseleitung: T. Huth, Kunsthistoriker, rundum kultur

Die Fondation Beyeler feiert einen der großen Wegbereiter der Moderne, Henri Matisse, im Herbst 2024 mit einer großen Ausstellung, die mehr als 70 Hauptwerke aus allen Phasen seines Schaffens zeigen wird. Ein Fest für alle Liebhaber, wird es doch die wohl größte Gesamtschau von Werken des Künstlers seit Jahrzehnten sein.

Bei der dreitägigen Reise vom 25. – 27. 10. 2024 soll aber auch Basel mit seiner Museumlandschaft nicht zu kurz kommen. Auf dem Programm wird das höchst ungewöhnliche Schauspiel, das Haus der Elektronischen Künste und die berühmte historische Basler Papiermühle stehen.



Basel

wikipedia

29. Eichsfeld und Kyffhäuser

BUSREISE 13. – 15. Juli 2024

Veranstalter/Reiseleitung: T. Huth, rundum kultur

Im Dreiländereck Niedersachsen, Hessen und Thüringen liegen im Vorfeld des Südhazes mit dem Eichsfeld und dem Bergzug des sagenumwobenen Kyffhäusers zwei geschichtsträchtige und landschaftlich reizvolle Gegenden, die dennoch selten besucht werden. Das Eichsfeld gehörte viele Jahrhunderte zum Erzbistum Mainz und war daher die einzige Region in der DDR, die recht geschlossen katholisch und daher auch von ganz eigener Prägung war. Der benachbarte Kyffhäuser am Nordende des fruchtbaren Thüringer Beckens dagegen erinnert mit der Reichsburg, dem berühmten Bauernkriegspanorama und der Pfalz Tilleda an die einst hohe Bedeutung der Landschaft im Mittelalter.

Bei einer dreitägigen Fahrt in das Land an Leine, Werra und Unstrut sollen daher neben den alten Städten Duderstadt, Heiligenstadt und Nordhausen auch Reichsburg und Denkmal auf dem Kyffhäuser, die Residenz der Schwarzburger, Sondershausen, und natürlich Werner Tübkes Bauernkriegspanorama, eines der größten Gemälde der Welt, im Mittelpunkt stehen.

inkl. Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 2 ÜF Hotel Nordhäuser Fürstenhof in Nordhausen, 1 Abendessen, Sämtl. Eintritte, Opernkarte Kat. 1

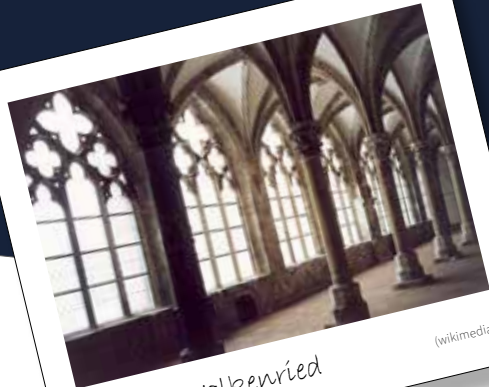
Preis: 629 € im DZ/ 699 € im EZ

Veranstalter: Rundum kultur. Es gelten deren AGBs.



Kaiser Barbarossa

wikimedia



Kloster Walkenried

wikimedia





München

Wikipedia



Büste von Augustus, Glyptothek

30. München ist immer eine Reise wert vor allem für Freunde und Liebhaber des Altertums!

BUSREISE 07. – 10. November 2024

Veranstalter: Mario Becker, EOS Kultur- und Studienreisen

Nach langem Umbau ist endlich die Archäologische Staatssammlung, eines der größten und wichtigsten Fachmuseen Deutschlands, wiedereröffnet. Mit im Programm sind auch Glyptothek und Antikenmuseum am Königsplatz. Für Abwechslung sorgt dann unser Rundgang durch das beeindruckende Deutsche Museum.

Hin- und Rückfahrt werden aufgelockert durch den Besuch von Sammlungen/Museen in Augsburg und im Raum Franken.

inkl. Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus ab/bis Frankfurt am Main mit Reiseleitung, 3 x Ü/HP im ****-Sterne-Hotel Abasto, alle Eintritte und Führungen

Preis: 729 € im DZ/ 799 € im EZ

Unsere Mal- und Zeichenkurse im Überblick

MONTAGS	19.00 – 21.00	34. Jeder kann zeichnen, malen, modellieren... Gunter Wenzel
DIENSTAGS	15.00 – 18.00	32. Malen nach Herzenslust „malsehen“ Christiane Ditthardt, malsehen.mbw@gmail.com, Christa Docken 06172 - 843 51
MITTWOCHS	15.00 – 17.00 19.00 – 22.00	38. Zeichnen für Alle Gunter Franke 31. Kunstwerkstatt* Elena Rusu
FREITAGS	9.00 – 16.00 10.00 – 15.30 14.00 – 16.30	33. Freies Malen: Acryl oder Öl Eckhard Gehrmann, Tel. 06172 - 795 24 36. Portraitzeichnen Britta Hansa, Tel. 06172 - 846 23 35. Nature Sketching plus
SAMSTAG	11.00 – 13.30	37. Freies Aktzeichnen Britta Hansa, Tel. 06172 - 846 23
	Sa./So. 26./28.4. Fr.-So. 7.-9.6.	39. Holzschnitt Eckhard Gehrmann 40. Lithografaie Eckhard Gehrmann

* Info: MbW Tel. 06172 - 13 78 58



Malkurse

ACRYL

31. Kunstwerkstatt

Elena Rusu

Lernen Sie die Vielfalt der Ausdrucksmöglichkeiten und Techniken in der Acryl- und Ölmalerei kennen. Beide Malmittel können Sie lasierend, deckend oder pastös anwenden.

Für alle Techniken erhalten Sie hier eine professionelle Einführung und Betreuung. Es steht Ihnen frei, ob Sie ein realistisches Bild malen oder ob Ihr freier Gestaltungswille die Arbeit formt, ob Sie ein Bild aus eigener Fantasie kreieren oder eine Komposition als Stillleben zusammenstellen möchten. Ihre Vorstellungen können in diesem Kurs auch als Collage zum Ausdruck kommen.

Haben Sie Lust zu experimentieren? Hier haben Sie die Gelegenheit.

Anfänger sind herzlich willkommen.

€ 70,- Mitglieder (80,- Nichtmitglieder)



Mi, 24. Januar 2024, 6 Termine

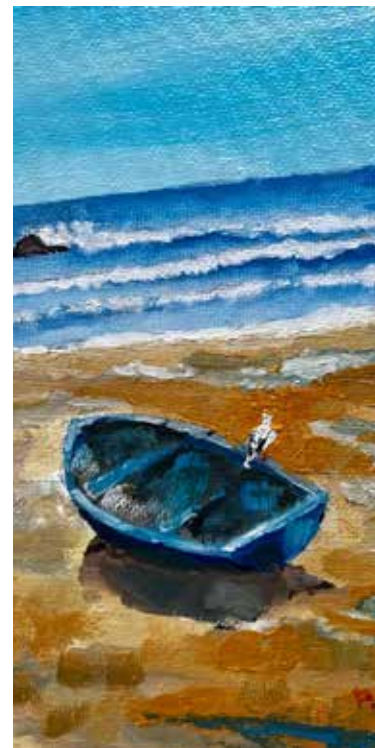


19.00 – 22.00



elenarusu@hotmail.de.

Fotos: Rusu



Bilder:
Dr. Piero Martorana

32. „malsehen“ – Malen nach Herzenslust

Unsere Gruppe „malsehen“ besteht aus kreativen Künstler*innen, die keine Stilrichtung bevorzugen, sondern ihr Können mit viel Freude und Spontaneität unter Gleichgesinnten anwenden.

Wir zeichnen, malen und werken nach Lust und Laune in unterschiedlichen Techniken. Mit viel Herz und Lust - meist ohne gemeinsames Motto - gestalten wir Collagen, malen in Acryl, Aquarell, Buntstift und Öl.

Probenachmittag und Einstieg ist jederzeit möglich! malsehen, wie es gefällt

€ pro Halbjahr ca. 50 € (je nach Teilnehmerzahl)



dienstags



15.00 – 18.00



malsehen.mbw@gmail.com

Christiane Ditthardt

Tel. 06172 – 7 45 31

Christa Docken

Tel. 06172 – 8 43 51

Die Gruppe wird in eigener Verantwortung organisiert.

MALGRUPPE

33. Freies Malen: Acryl oder Öl

Eckhard Gehrmann

Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf, ob nach Fotos, anderen Vorlagen oder ganz abstrakt. Der Kurs richtet sich an Einsteiger und Fortgeschrittene. Es werden Acryl- und Ölmalerei, mit ungiftigen Lösungsmitteln in unterschiedlichen Techniken, wie Primamalerei, Schichtenmalerei, Lasuren und farbige Untermalungen, angeboten.

Ob schnell-expressiv oder langsam in Schichten aufbauend, alles ist in diesem Kurs möglich. Verschiedene Bildträger (Leinwand, Holz, ...) und Grundierungen werden vorgestellt. Mit Hilfs- und Zusatzstoffen können die Farben modifiziert werden.

Die Teilnehmer sollen sich ihrer Fantasie überlassen und werden, je nach ihren individuellen Bildvorstellungen, unterstützt und gefördert.

€ 50,- ganztägig (25,- halbtägig)

17 freitags (inkl. Mittagspause)

9.00 – 16.00

Einstieg jederzeit – auch halbtags

max. 6

↓ In den Räumen der MbW

i Der Kurs wird von Eckhard Gehrmann organisiert.

Tel: 06172-795 24, eckhard@gehrmann-kunst.de

Foto: Gehrmann

Foto: Gehrmann



34. Jeder kann zeichnen und malen und modellieren und...

Gunter Wenzel, Grafikdesigner

Zeichnen, malen oder werken – Lassen Sie ihrer Kreativität freien Lauf. Abstrakt, zusammen mit Meister Zufall, oder realistisch mit genauem Auge. Finden Sie heraus, in welche Richtung es künstlerisch für Sie gehen kann. Ob Einsteiger oder Fortgeschrittene, in diesem Kurs werden Sie unterstützt, beraten und gefördert. Freude und Spaß am Entdecken neuer Techniken oder das Weiterentwickeln vorhandener Grundlagen stehen in dieser „Kreativzeit“ im Vordergrund.

Gunter Wenzel freut sich, seine jahrelangen Erfahrungen in den Bereichen Acrylmalerei, Zeichnen, oder Modellieren an Sie weiterzugeben. Die mitzubringenden Utensilien richten sich danach, was der Teilnehmer dann im Kurs „so alles vorhat“: Skizzenblock, Leinwand, Bleistifte, Acrylfarben

€ 77,- Mitglieder (87,- Nichtmitglieder)

17 Mo., 26. Febr., 04., 11., 18. März, 15., 22. April 2024 19.00 – 21.00

↓ In den Räumen der MbW



© Gunter Wenzel

Zeichnen / Drucktechnik



© Britta Hansa

ZEICHNEN



© Britta Hansa

35. Nature Sketching plus NEU

Naturpädagogin Dr. Christine Becela-Deller, Illustratorin Britta Hansa

Naturführung plus intuitives Zeichnen

Das Nature Sketching vereint Entdeckungen und Verstehen von Pflanzen in der Natur mit intuitivem Skizzieren - Sehen und Erfahren vereinen sich in einer höchst individuellen Zeichnung!

Im Botanischen Garten Frankfurt begleitet die Naturpädagogin Dr. Christine Becela-Deller die Kursteilnehmer auf der Suche nach Interessantem aus der Pflanzenwelt und führt uns im Herzen Frankfurts und doch mitten in der Natur zu besonderen Entdeckungen der erwachenden Natur. Unterstützt durch die Illustratorin Britta Hansa werden den Teilnehmern „die Augen geöffnet“ für das bisher Unentdeckte - das quasi nebenbei locker skizziert seine Spuren auf dem Papier hinterlässt und so intensiv wahrgenommen wird.

Eine spannende Entdeckungsreise mit allen Sinnen!

- € 30,- Mitglieder (35,- Nichtmitglieder)  7-10
-  Fr., 26. April 2024  14:00 - 16:30
-  Eingang Botanischer Garten Frankfurt, Siesmayerstraße 72
-  Es sind mitzubringen: Eine tragbare Sitzgelegenheit, Zeichenblock ca. DIN A4 oder Skizzenbuch bzw. Klemmbrett mit losem Papier nach Wahl, weiche Bleistifte, Zeichenkohle oder Kreide sowie Filzliner in verschiedenen Farben (vor der Veranstaltung erhalten alle Teilnehmer noch genauere Informationen)

36. Portraitzeichnen

Britta Hansa

In einem eintägigen Workshop möchten wir uns diesem beliebten, aber anspruchsvollen Thema mit Spaß am Suchen und Erkennen typischer Eigenschaften eines Gesichts auch mittels unkonventioneller Übungen zuwenden. Anfänger sind herzlich willkommen!

- € 56,- Mitglieder (66,- Nichtmitglieder) ggf. zzgl. Modellkosten  6-8
-  Fr., 8. März. 2024, 10.00 - 15.30 (Mittagspause 12.30 - 13.00)
-  Bitte mitzubringen: Papier mindestens DIN A3, verschiedene Bleistifte, Zeichenkohle und Filzliner

37. Freies Aktzeichnen

Britta Hansa

Aktzeichner mit entsprechenden Vorkenntnissen können in diesem Kurs mit fünf Terminen à 2 1/2 Stunden (jeweils samstags) nach eigenen Ideen und frei (ohne Anleitung durch einen Kursleiter) vor dem Modell kreativ arbeiten.

Material ist nach Belieben vom Kursteilnehmer mitzubringen - für Anfänger nicht geeignet!

- € 68,- Mitglieder (78,- Nichtmitglieder) inkl. Modellkosten
-  Sa., 24. Febr., 16. März, 20. April, 8., 29. Juni 2024
-  11.00 - 13.30  7-9
-  Info / Anmeldung unter: b.hansa@gmx.de oder 06172-84623.



ZEICHNEN



AKTZEICHNEN



Skizzen Seitenstreifen:
Ira Jakoby

© Katrin Ohme



NATALIE ECKES

Zur Künstlerin:

Natalie Eckes, 1975 in Bad Homburg geboren und die Künstlerin hinter ARTelier41, ist leidenschaftliche Buntmalerin mit einer Passion für Kleinformat, Mixed Media und Collagen.

Ihre Liebe zur Malerei hat sie bereits in ihrer Kindheit entdeckt. Erste künstlerische Versuche und die Einführungen in die Malerei erhielt sie durch ihre Grossmutter. Sie hat während Ihrer beruflichen Ausbildung international viele Stationen gehabt: Berlin, Lausanne, London, Dortmund, Paris und Hawaii. Nach Schule und Studium tauchte sie beruflich in die schillernde und glamouröse Welt der Event- und Veranstaltungsbranche ein, bis sie 2007 die Liebe und Muße zur Malerei intensivierte.

Durch Seminare und Atelierbesuche hat sich Natalie Eckes verschiedene Techniken und Malstile angeeignet. Sie belegte viele Workshops und Kurse bei verschiedenen Künstlern wie Wolfgang Baxrainer, Thomas Beecht, Huiza Müller Lim und Eckhard Gehrmann, durch die sie ihren eigenen künstlerischen Weg gefunden hat.

Die Lust am Ausprobieren, das unverwechselbare Spiel mit Farben und die Kombination verschiedenster Materialien sind ihr Markenzeichen.

Es sind die Berührungen mit ihren unmittelbaren Lebenswelten, die sie zum Anlass nimmt, sie in Malerei umzusetzen. Stets auf der Suche nach Neuem, probiert sich Natalie im kreativen Schaffen an unterschiedlichsten Materialien, Motive und Ausdrucksformen. Sie arbeitet überwiegend mit Acrylfarben auf Leinwand, Holz und Pappe aber auch Materialien wie Pastell, Öl, Wachs oder Aquarelle auf Papier werden von ihr gerne in ihr kreatives Schaffen einbezogen. Die in ihren Werken dargestellte Vielseitigkeit ist eine Lebenseinstellung, die die energiegeladene und experimentierfreudige Künstlerin antreibt.

Weiter Informationen finden Sie auf Natalies Homepage oder folgen ihr auf den sozialen Medien wie Instagram, Pinterest und LinkedIn.

www.artelier41.com

#artelier41



Bilder:
Peter Reichel



38. Zeichnen für Alle!

Gunter Franke

In diesem Kurs, der für jede/n Interessierten offensteht, lernen Sie in erster Linie Zeichnen und das dazugehörige „Sehen-Lernen“ und Proportionen richtig einschätzen. Gezeichnet wird alles von Gegenständen bis hin zu Portraits, Stillleben, Landschaft, Natur, um nur einiges zu nennen. Das Leben ist bunt, deshalb kommt auch viel Farbe ins Spiel. D.h. wir geben unseren Zeichnungen oder Skizzen mit Acryl, Aquarellfarben und Buntstiften Farbe naturalistisch oder frei künstlerisch.

Ziel des Kurses ist es, in erster Linie Spaß und Freude am Zeichnen und Malen zu haben und weiterzuentwickeln. Dazu gehört die entsprechende Portion Geduld, die nach dem ersten Erfolg einer fertiggestellten Zeichnung belohnt wird. Gunter Franke freut sich, Sie mit seiner jahrzehntelangen Expertise in allen Bereichen des Zeichens & Malens zu beraten und zu unterstützen, um Ihr ‚persönliches Meisterwerk‘ zu erstellen.

€ pro Kurs: 98,- Mitglieder (108,- Nichtmitglieder) max. 10

Mi., 7. Febr. 2024, 8 Termine 15.00 – 17.00

Bitte mitbringen: DIN A3 Zeichenpapier, Bleistifte (B, HB und 2B)

ZEICHNEN

Zeichnen im Freien



Gunter Franke

Wir zeichnen oder malen Landschaft, Bäume, Pflanzen und Gebäude.

Mittwochs, 9.30 – ca. 12.00 Uhr
Beginn: 18. April 2024, 6-8 Termine

Anmeldung:

Gunter Franke,
chg.franke@t-online.de
Tel. 06175 – 14 59

DRUCKTECHNIK

39. Holzschnitt

Eckhard Gehrman

Der Holzschnitt ist eine Hochdrucktechnik, bei der Sie mit unterschiedlichen Werkzeugen, Linien oder auch Flächen in eine Holzplatte schneiden.

Die hochstehenden Teile der Platte (Hochdruck) werden mit einer Farbe eingewalzt und danach auf Papier abgedruckt. Es kann auch mit mehreren Farben übereinander gedruckt werden.

Die einfachste Methode des Holzschnittes ist der Weißlinienschnitt mit dem Hohleisen. Dabei schneidet man in eine dunkel gefärbte Platte Linien ein.

Holzplatten, Farbe, Papier, Werkzeuge und die anderen erforderlichen Materialien sind in der Werkstatt von Eckhard Gehrman vorhanden.

Dieser Workshop ist für Anfänger sowie Fortgeschrittene geeignet.

- € 120,- Mitglieder (140,- Nichtmitglieder) zzgl. 20,- Material
-  Sa./So. 27./28. Apr. 2024  max. 6
-  10.00 – 18.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
-  im Atelier Gehrman, Hinterhof MbW
-  Info: Tel: 06172-795 24, eckhard@gehrman-kunst.de oder www.eckhard-gehrman.de

40. Lithografie (Steindruck)

Eckhard Gehrman

Für Anfänger und Fortgeschrittene. Sie lernen die verschiedenen Techniken der Kreide- und Tusche-Lithografie kennen. Dazu arbeiten Sie nach eigenen Vorstellungen und Entwürfen auf Ihrem Lithostein, den Sie auf Büttenpapier drucken. Dann kann die Bildform verändert oder mit einem 2. Stein ein Farbdruck versucht werden. Die geringe Teilnehmerzahl ermöglicht ein intensives Arbeiten. Steine, Papier, Farbe usw. sind in der Werkstatt vorhanden.

- € 170,- Mitglieder (180,- Nichtmitglieder) zzgl. 20,- Material  max. 6
-  Fr.-So., 07.-09. Juni 2024  10.00 – 17.00 Uhr (inkl. Mittagspause)
-  im Atelier Gehrman, Hinterhof MbW
-  Info: 06172-795 24, eckhard@gehrman-kunst.de oder www.eckhard-gehrman.de



DRUCKTECHNIK

Eckhard Gehrman

Literatur-
KREATIV**41. Literaturwerkstatt „Kurzum“**

Claudia Brendler

„Das Ziel des Schreibens ist es, andere sehen zu machen“ (Jurek Becker)

In der „Friedrichsdorfer Literaturwerkstatt Kurzum“ treffen sich Menschen, deren Interesse nicht nur der Literatur im Allgemeinen gilt, sondern die selbst Texte in Prosa und Lyrik verfassen. Die Ergebnisse ihrer Arbeit werden der Gruppe vorgestellt und ihrer Kritik unterzogen. Wunsch und Ziel ist es, mit Hilfe dieser konstruktiven Kritik die eigene Schreibkunst zu verbessern und sie – gewissermaßen als Höhepunkt einer Arbeitsperiode – in einer öffentlichen Lesung einem allgemeinen Publikum zu präsentieren.

Die Werkstattteilnehmer beschäftigen sich darüber hinaus auch mit anderen Feldern der Literatur, z.B. kann eine Schreibaufgabe mit besonderer Zielsetzung in Bezug auf Thematik oder Form gestellt werden – etwa für die Teilnahme an einem Literaturwettbewerb – oder die Teilnehmer stellen ein besonderes Buch vor oder es werden Informationen aus der Welt der Literatur ausgetauscht und anderes mehr.

Die Literaturwerkstatt arbeitet seit Jahren in einer relativ konstanten Besetzung in den Räumen der MbW. Da eine konstruktive literarische Arbeit nur in einer kleinen Gruppe möglich ist, können neue Interessenten nur aufgenommen werden, wenn ein Platz frei wird und die Mitglieder der Neuaufnahme zustimmen. Für Anfänger nicht geeignet! Zurzeit können sich ein oder zwei interessierte Personen bewerben.

€ 95,- ⌚ 17.00 – 20.00 👥 mind. 5
 17 Sa., 27. Jan., 24. Febr., 23. März, 27. April, 25. Mai, 29. Juni 2024
 ⓘ Info: M. Weyreter, Tel. 069 66 16 15 13, m_veyreter@hotmail.com.

**42./43. Künstlerbücher /Kalligrafie**

Gabriele Bertram

42. Kalligrafie – Handlettering und die Bedeutung von Schriften

Mit der Hand zu schreiben, wird heute kaum noch für die Übermittlung von Information genutzt, dies wird zunehmend ersetzt durch Kurznachrichten, Mails und digitale Notizen.

Entschleunigung ist ein wesentlicher Bestandteil bei Kalligrafie und Handlettering, Sie können hier die meditative Erfahrung machen, die das Erlernen und Schreiben verschiedener Schriften mit Filzstift, Feder und/oder Füller mit sich bringt, Material ist vorhanden.

43. Malerbücher/Künstlerbücher

Im Fokus des Kurses steht das Medium Buch: Ob Leporello, oder gebunden, geheftet, lose in eine Mappe eingelegt, ein Sternbuch, oder auch ein ausrangiertes Buch verändern, es gibt keine Grenzen.... Unsere Bücher sind Unikate.

Druckschrift, Handschrift, Kalligrafie, Schablonieren, Stempeln, Frottage: viele verschiedene Techniken können angewendet werden und machen den besonderen Reiz aus.

Bringen Sie bitte Freude am Experimentieren mit.

Gabriele Bertram organisiert den Kurs eigenverantwortlich.

17 So., 28. Jan., 18. Febr., 17. März, 28. April, 9. Juni 2024 👥 je max. 6

42.: Kalligrafie ⌚ 10.00 – 12.00

€ 150,- für 5 Termine (Einzeltermin: 30,-)

43.: Künstlerbücher ⌚ 11.00 – 18.00

€ 200,- für 5 Termine (Einzeltermine nach Absprache und Projekt)

ⓘ Anmeldung bitte bis 5 Tage vor dem jeweiligen Termin bei
 Tel. 069 596 43 80, mobil 0170 44 3 27 77, gasibert@t-online.de



© G. Bertram



Begleitetes Fahren: Sicherheit für Fahranfänger.

Bei der ERGO Kfz-Versicherung können Sie Fahranfänger mit 17 ganz einfach mitversichern – ohne Extrakosten.



**Versicherungsbüro
Schwickart & Gajic**

Alt Seulberg 47
61381 Friedrichsdorf
Tel 06172 778621
thomas.schwickart@ergo.de
www.thomas-schwickart.ergo.de

ERGO

KINDERKURSE

44. Acrylmalkurs für Kinder

Claudia Germer

Ihr möchtet endlich mal ins Malen einsteigen oder euer Hobby vertiefen? Die Acrylmalerei ist eine Technik, die ihr dazu unbedingt erlernen solltet.

Ihr lernt in meinem Kurs das Umgehen mit Farbe, Formen und Schatten, etwas über den Bildaufbau und natürlich noch Allgemeines zur Herangehensweise an die Malerei für ein gelungenes Bild, wie z.B. die richtige Benutzung der Pinsel, Farben usw. Außerdem werden wir mit verschiedenen Maltechniken und Materialien experimentieren.

- € 60,- Mitglieder (65,- Nichtmitglieder) zzgl. 15,- Material
-  Mo.: 19., 26. Febr., 4. März 2024  16.00 – 18.00  mind. 5
-  Bitte alte Bekleidung und/oder Malkittel mitbringen.
In der Werkstatt der MbW, Hinterhaus, EG

45. Osterbasteln

Claudia Germer

Die ersten warmen Sonnenstrahlen erreichen die müde Landschaft und wecken sie aus dem langen Winterschlaf. Ostern steht vor der Tür! Damit Ihr euer Zuhause und euer Zimmer fröhlich österlich schmücken könnt, treffen wir uns hier an zwei Nachmittagen, um gemeinsam schöne Dekorationen herzustellen.

- € 15,- Mitglieder (20,- Nichtmitglieder) zzgl. 6,- Material
-  Mo., 11. März 2024  16.00 – 18.00  5 - 10 Kinder
-  Bitte alte Bekleidung und/oder Malkittel mitbringen.
In der Werkstatt der MbW, Hinterhaus, EG

KREATIV



Fotos: Germer

KREATIV



Foto: Germer

NÄHEN

ab 9 Jahre



46. Nähkurs für Anfänger & Fortgeschrittene

Claudia Germer

für Kinder und Mütter mit Kindern

Ihr möchtet gerne nähen, wisst aber nicht, wie es geht und wie die Nähmaschine funktioniert? Oder ihr habt schon mal genäht und möchtet jetzt schwierigere Sachen nähen? Dann kommt in meinen Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene.

Für die Anfänger gibt's eine Einführung ins Nähen mit der Maschine. Zuerst werden einige Probenähte genäht und dabei unterschiedliche Stiche ausprobiert. Anschließend werden wir gemeinsam nette kleine Dinge nähen wie z. B. eine Kissenhülle u. ä. Nebenbei lernt ihr, wie man den Unterfaden aufspult, den Ober- und Unterfaden in die Maschine einfädelt, kleine Probleme selbst behebt, welche Sticharten für welche Anwendung geeignet sind und wie man Stoffe zuschneidet.

Für die Fortgeschrittenen liegt der Schwerpunkt im Nähen mit Endlosreißverschlüssen. Anfangs werden wir uns mit ein paar Probenähten warmnähen und schneiden dann Mäppchen und andere Reißverschlusstäschchen.

Auch zeige ich, wie man kleine Probleme bei der Maschine selbst und damit kostengünstig beheben kann.

€ 67,- Mitglieder (77,- Nichtmitglieder), zzgl. 12,- Materialkosten
17 Sa., 9. März 2024 9.30 – 17.00 mind. 5
So., 10. März 2024 9.30 – 13.00 ab 9 Jahre

Mitzubringen sind:

- eine Nähmaschine (keine Overlock!) inkl. Zubehör (Spulen, Ersatznadeln, Pedal und Stecker (!) und die Gebrauchsanleitung)
- Stecknadeln und weiteres Zubehör, wenn vorhanden
- Imbiss und Getränke

Wer keine Nähmaschine hat, bitte Frau Germer kontaktieren. Es kann günstig eine Leihmaschine zur Verfügung gestellt werden.

Info: claudi.germer@web.de

47. Häkeln für Anfänger & Fortgeschrittene

Claudia Germer



Taucht ein in die kreative Welt des Häkelns!

Die Kinder lernen mit mir in gemütlicher Atmosphäre, wie man mit Spaß und Phantasie wunderschöne Häkelprojekte gestaltet. Der Kurs ist für Anfänger geeignet, also keine Vorkenntnisse erforderlich. Aber auch Fortgeschrittene können in meinem Kurs noch etwas lernen.

Melden Sie Ihr Kind jetzt an und lassen Sie es die Freude am Handarbeiten entdecken!

€ 32,- Mitglieder (37,- Nichtmitglieder), zzgl. 7,- Material mind. 6
17 Do., 15., 22. und 29. Feb. 2024 16.00 – 18.00

48. Basteln zum Muttertag

Claudia Germer

Der Muttertag steht bald vor der Tür, und ich freue mich, einen speziellen Bastelkurs für Kinder im Alter ab 6 Jahren anzubieten! In meinem Kurs werden die Kinder die Gelegenheit haben, einzigartige und liebevolle Geschenke für ihre Mütter zu gestalten.

Warum teilnehmen?

- Förderung der kreativen Entwicklung Ihres Kindes.
 - Die Kinder lernen den Wert von Handgemachtem und Ausdruck von Liebe durch Kunst.
 - Gemeinschaft und Spaß für die Kleinen in einer unterstützenden Umgebung.
- Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihren Kindern eine unterhaltsame und kreative Zeit zu verbringen und unvergessliche Muttertags-Geschenke zu gestalten!

€ 15,- Mitglieder (20,- Nichtmitglieder), zzgl. 5,- Material 5 - 10
17 Mo., 29. April 2024 16.00 – 18.00
i In der Werkstatt der MbW, EG, Hinterhaus
Bitte alte Sachen anziehen oder einen Malkittel mitbringen.

KREATIV
ab 9 Jahre

KREATIV



49. Töpferkurs für Kinder

Ise Schulz

Der Kurs richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an Geübte im Umgang mit dem Werkstoff Ton.

Wir lernen verschiedene Verarbeitungstechniken kennen und stellen nützliche und/ oder dekorative Objekte her. So können wir Schalen oder Tassen formen, Tiere entstehen lassen oder für den Garten eine Vogeltränke ausarbeiten.

Der Ton wird nach dem trocknen gebrannt und kann dann glasiert oder bemalt werden.

- € 65,- Mitglieder (75,- Nichtmitglieder)  max 6 (8-14 Jahre)
-  Fr., 19., 26. April, 03., 17. Mai 2024  16.00 – 18.00
-  Zu jedem Treffen solltet ihr unempfindliche, waschbare Kleidung tragen. Werkstatt der MbW, Hinterhaus, EG

Foto: C. Dahmann

50. SOMMERFERIENKURS

Claudia Germer

Verbringe diese erste Sommerferienwoche mit Sonnenschein, Spaß und Kreativität und entdecke den ultimativen Kurs für Dich!

In dieser Ferienwoche widmen wir uns dem Thema Obst und Gemüse, welches wir in kreativem Basteln, inspirierendem Malen und spannenden Spielen erleben werden.

**Mit Essen spielt man nicht? Das stimmt!
Aber man kann lustige Spiele drumherum machen.**

Ein sommerliches Abenteuer voller Spaß und Lernen erwartet die kleinen Entdecker und sichert ihnen eine unvergessliche Ferienwoche.

- € 150,- Mitglieder (160,- Nichtmitglieder) zzgl. Material 15,- EUR
-  Erste Ferienwoche, 15.- 20. Juli 2024  9.00 – 15.00
-  6-10 Kinder (ab 7 Jahre)
-  Bitte bringt euch eine Kleinigkeit für das Mittagessen mit. In der Werkstatt der MbW, EG, Hinterhaus

Kinder-Geburtstag

in der Musisch bildnerischen Werkstatt.



Foto: MbW

Ablauf des Festes und Kosten sind direkt mit der von Ihnen ausgewählten Kursleiterin zu besprechen.

Terminbestätigung bitte über die MbW. Die Werkstatt kann bei Nichtbelegung durch Kurse **jederzeit** angemietet werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Cornelia Dahmann telefonisch 06172-13 78 58 oder unter info@mbw-ev.de gerne zur Verfügung.

Unsere Kursleiterinnen für Ihren Kindergeburtstag

Claudia Germer

Acrylmalen – Zeichnen – Basteln

Tel.: 0179-3850 784

E-Mail: claudi.germer@web.de

Nicole Brys

Motto-Basteleien**mit verschiedenen Materialien und Farben**

Tel.: 06172-998 15 22

E-Mail: kontakt@kunst-querbeet.de

IMPRESSIONEN



Ausstellung Rena Thiel



Ausstellung Kinderkurs Kiosk



Tagesfahrt Spessart-Hammerschmiede



Gartenlesung



FOTOS:
DR. HEINZ KÜTTNER,
CLAUS RAMM, SILVIA WIEMERS,

Werden Sie Mitglied...

... und nützen Sie die Vorteile der MbW-Mitgliedschaft.
Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Familie 40,- Euro im Jahr.

Ihre Vorteile in der Übersicht:

- + Preisnachlass bei zahlreichen Kursen.
- + Sie bekommen das Programmheft 2-mal jährlich zugeschickt.
- + Sie werden über alle zusätzlichen Aktivitäten des Vereins informiert.
- + Sie haben ein Mitspracherecht bei der Zukunft des Vereins.

Und „last but not least“ unterstützen Sie den Verein und somit auch das kulturelle Leben in Ihrer Region.

Wir freuen uns, wenn wir Sie in unseren Reihen begrüßen dürfen.

Wie wäre es mit einem Geschenkgutschein?

Musisch bildnerische Werkstatt e.V.

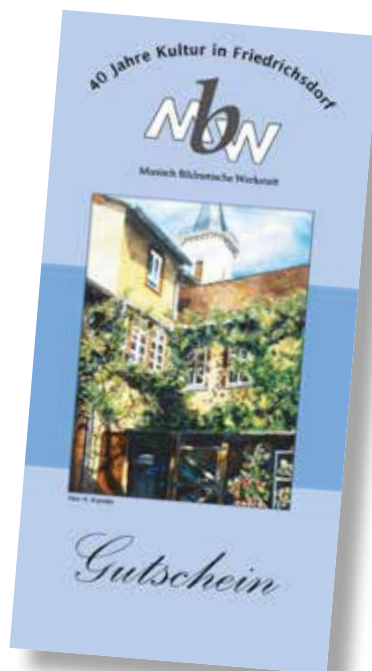
Hugenottenstr. 90, 61381 Friedrichsdorf
Tel.: 06172 - 13 78 58
www.mbw-ev.de, info@mbw-ev.de
1. Vorsitzender: Dr. Heinz Küttner

Bürozeiten:

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr
(außer in den Ferien)
Büro: Cornelia Dahmann

Bankverbindung der MbW (auch für Spenden):

Tanus Sparkasse, Friedrichsdorf
IBAN: DE49 5125 0000 0020 0324 72 – BIC: HELADEF1TSK



Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel. / E-Mail _____

- ☐ Mitglied ☐ Nichtmitglied
☐ Ich möchte Mitglied werden und ermächtige die Musisch bildnerische Werkstatt bis auf Widerruf, einmal jährlich den Mitgliedsbeitrag von meinem Konto abzubuchen.

Ich möchte mich zu folgendem(n) Kurs(en) anmelden:

Kurs-Nr.	Stichwort	Gebühr
_____	_____	_____ Euro
_____	_____	_____ Euro
_____	_____	_____ Euro
_____	_____	_____ Euro
Gesamtsumme		_____ Euro

Durch meine Unterschrift erkenne ich die gültige Satzung und Teilnahmebedingungen der Musisch bildnerischen Werkstatt e.V. an. Mit der Speicherung, Übermittlung und der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die Zwecke der MbW e.V., gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, bin ich einverstanden.
Ich habe jederzeit die Möglichkeit, von der MbW e.V. Auskunft über diese Daten von mir zu erhalten. Die Datenschutzbestimmungen der MbW habe ich gelesen.

SEPA - Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich die MbW, die Kursgebühren der o. a. Kurse zu Lasten des folgenden Kontos einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der MbW e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kontoinhaber _____
IBAN _____
Kreditinstitut _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Teilnehmer der Normandie - Reise 2019, Foto: Heinz Küttner

Neue Mitglieder gesucht!

**Gefällt Ihnen unser Programm,
dann empfehlen Sie uns weiter.**

Als Dankeschön erhalten Sie eine attraktive Prämie.

So geht es: Einfach das Anmeldeformular mit der Anschrift des neu geworbenen Mitglieds ausfüllen und an die MbW senden. Sobald die Mitgliedsgebühr bezahlt ist, senden wir Ihnen Ihre Wunschprämie zu.

Geschenk- gutschein

im Wert von 15,- Euro



ein wertvoller Kunstband



kunsthistorische Führung

nach Wahl



Ich bin das neue Mitglied:

Name, Vorname _____
 Straße _____
 PLZ, Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

Durch meine Unterschrift erkenne ich die gültige Satzung und Teilnahmebedingungen der Musisch bildnerischen Werkstatt e. V. an. Mit der Speicherung, Übermittlung und der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die Zwecke der MbW e.V., gemäß den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, bin ich einverstanden.
 Ich habe jederzeit die Möglichkeit, von der MbW e.V. Auskunft über diese Daten von mir zu erhalten. Die Datenschutzbestimmungen der MbW habe ich gelesen.

SEPA-Lastschriftmandat:

Hiermit ermächtige ich die MbW, den Mitgliedsbeitrag sowie ggf. die Kursgebühren zu Lasten des folgenden Kontos einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der MbW e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kontoinhaber _____
 IBAN _____
 Kreditinstitut _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Ich habe das neue Mitglied geworben:

Name, Vorname _____
 Straße _____
 PLZ, Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

Wunschprämie: ☐ Geschenkgutschein ☐ Kunstband ☐ Führung

Unterschrift _____

Teilnahmebedingungen

1. Anmeldemöglichkeiten:

Persönlich, schriftlich, per Telefon, E-Mail oder unter www.mbw-ev.de.

Folgende Angaben müssen enthalten sein:

Kurs-Nr., Titel, Ihre Anschrift inkl. Telefonnummer und Bankverbindung.

Bei Personen unter 18 Jahren ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten notwendig!

Schnupperstunden sind aus organisatorischen Gründen nicht möglich, bis auf die im Programm angegebenen Ausnahmen.

Veranstaltungen, die einen Dritten als Veranstalter ausweisen, sind keine Veranstaltungen der MbW. Die MbW tritt hierbei nur als Vermittlerin auf.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ist die maximale Anzahl der Teilnehmer der Veranstaltung erreicht, so kann der Veranstaltungsvertrag dem angemeldeten Teilnehmer durch die MbW schriftlich gekündigt werden. Diese Möglichkeit der Kündigung des Vertrages gilt auch, falls die erforderliche Mindestzahl an Teilnehmern nicht erreicht wird oder die Veranstaltung aus anderen Gründen nicht stattfinden kann.

2. Einen **Preisnachlass** bei Kursen von 50% erhalten Inhaber des Friedrichsdorf-Passes (ausgenommen sind Sonderveranstaltungen).
3. Anmeldungen werden **nicht bestätigt!** Bei Kursausfall oder wenn der Kurs ausgebucht ist, erhalten Sie eine Absage. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet.
4. Ein **Rücktritt von der Anmeldung** ist bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung, bei Tagesfahrten bis 4 Wochen vor Fahrtbeginn möglich. Danach verfällt die Gebühr. Sollte ein Platz neu besetzt werden können, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10% des Preises fällig.
5. **Teilnehmerzahl:** Zur Durchführung eines Kurses ist eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Wird diese nicht erreicht, kann entweder die Zahl der Unterrichtsstunden reduziert, ein Gebührenaufschlag erhoben oder der Kurs abgesagt werden.
6. Die Teilnahme an den Kursen erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung für Schäden aller Art wird von der Veranstalterin nicht übernommen.
7. Die **Zahlung der Kursgebühren** erfolgt aus organisatorischen Gründen per **SEPA-Basislastschrift** ca. 10 Tage vor Kursbeginn. Bitte auf vollständige Personalangaben und Bankverbindung achten.

Achtung: Wenn Sie der SEPA-Basislastschrift widersprechen oder sie zurücknehmen wollen, setzen Sie sich bitte vorher mit der MbW in Verbindung. Sie vermeiden dadurch Bankgebühren, die wir Ihnen sonst in Rechnung stellen müssen.

8. Alle Fahrten und Führungen finden bei jedem Wetter statt.
Achten Sie bitte auf passende Kleidung.
9. Die Mitnahme von Haustieren ist **NICHT** gestattet.
10. **Nutzungsrecht:** Künstlerische Erzeugnisse aus den Kursen können ohne zeitliche, räumliche und sachliche Einschränkung von der MbW unentgeltlich genutzt werden. Das Nutzungsrecht bezieht sich auf die fotografische, drucktechnische und elektronische Wiedergabe in Veröffentlichungen und im Werbematerial der MbW in gedruckter, vervielfältigter oder elektronischer Form. Das Nutzungsrecht erstreckt sich nicht auf kommerzielle Nutzung. Über Arbeiten, die nicht innerhalb eines halben Jahres aus den Räumen der MbW abgeholt werden, kann die MbW verfügen.
11. **Datenschutz:** Zum Zwecke der Verwaltung der Veranstaltungen setzt die MbW Datenverarbeitung ein. Dabei werden folgende Daten erfasst:
Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Veranstaltungsnummer und Entgelt, sowie im Falle eines erteilten SEPA-Lastschriftmandats die Bankverbindung und die Zahlungsdaten.
Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer der Verarbeitung dieser Daten zu, sowie der Weitergabe von Tel., Anschrift und E-Mail an die Kursleiter.
12. **Hinweis für Kinderkurse:** Bitte teilen Sie uns Ihre Mobil-Telefon-Nummer mit, damit wir Sie im Notfall erreichen können.



Musisch bildnerische Werkstatt

HUGENOTTENMARKT

6./7. Juli 2024



Ausstellung unserer Zeichen- und Malkursen

Hofcafé Café und Kuchen im malerischen Innenhof

DACIA SANDERO

ZUVERLÄSSIG UND FLEXIBEL



**DACIA SANDERO ESSENTIAL
TCE 100 ECO-G**
LEASING UNTER

131,- €/MONAT¹

5 JAHRE GARANTIE KOSTENLOS – JETZT FÜR ALLE DACIA MODELLE²

¹ Dacia Sandero Essential Tce 100 ECO-G: Fahrzeugpreis: 13.435,- €. Leasingsonderzahlung: 1.990,- €. Laufzeit: 60 Monate. Gesamtlaufleistung: 50000 km. Monatsrate: 131,- €. Gesamtbetrag: 9.858,40 €. Ein Kilometer-Leasingangebot von Dacia Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig für Leasingverträge vom 05.12.2023 bis zum 31.01.2024.

Dacia Sandero Tce 100 ECO-G, LPG, 74 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 8,3; mittel: 6,1; hoch: 5,6; Höchstwert: 6,9; kombiniert: 6,5; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 105 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP). Dacia Sandero: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,1 – 5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 140 – 105 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

f i g **DACIA.DE**

AUTOHAUS WEIL GMBH IN FRIEDRICHSDORF

OFFIZIELLER DACIA VERMITTLER
MAX-PLANCK-STR. 7
WWW.AUTOHAUS-WEIL.DE

Abb. zeigt Dacia Sandero Stepway Extreme mit Sonderausstattung.

² 5 Jahre Garantie: 3 Jahre Dacia Neuwagengarantie und 2 Jahre kostenlose Anschlussgarantie gem. Vertragsbedingungen ab Erstzulassung bei Leasing oder Finanzierung mit mindestens 60 Monaten Laufzeit eines Dacia Neu- oder Vorführwagens über Dacia Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Ausgenommen Dacia Spring und Duster Mat Edition. Kaufantrag vom 01.12. bis zum 31.01.2024. Bei allen teilnehmenden Dacia Partnern.